



Udo Müller

Lehrbuch der
Holzmesskunde

Zweite Auflage

Verlag von Paul Parey in Berlin

Müller

Lehrbuch
der
Holzmeßkunde

Von
Dr. Udo Müller,
o. Professor der Forstwissenschaft an der Technischen Hochschule zu Karlsruhe

Zweite, neubearbeitete Auflage



Mit 126 Textabbildungen

Berlin
Verlagsbuchhandlung Paul Parey
Verlag für Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwesen
SW. II, Hedemannstraße 10 u. 11
1915

Aus dem Vorworte der ersten Auflage.

In der forstlichen Literatur der letzten Jahre hat das Gebiet der Holzmeßkunde eine verhältnismäßig geringe Berücksichtigung gefunden. Seit dem Erscheinen der vierten Auflage von Baur's Lehrbuch im Jahre 1891 ist eine zusammenfassende Arbeit, sofern man von den kurzen Darstellungen in einigen Lehrbüchern der Forsteinrichtungslehre absieht, überhaupt nicht veröffentlicht worden. Aber auch die bis dahin erschienenen Bücher scheinen, wie mir häufige Nachfragen von Studierenden beweisen, nicht immer dem Bedarfe zu entsprechen; sie sind entweder zu kurz gehalten oder unvollständig oder auch, wie die Arbeit v. Guttenbergs in Loreys Handbuche der Forstwissenschaft, nicht jedermann zugänglich, so daß als wirklich praktisch benutzbar eigentlich nur das Baur'sche Werk übrigbleibt.

Unter diesen Umständen glaube ich nach mehrjähriger Lehrtätigkeit auf diesem Gebiete mit einem neuen Lehrbuche der Holzmeßkunde hervortreten zu dürfen. Es leitete mich bei seiner Abfassung vornehmlich der Gedanke, ein Lehrbuch zu schaffen, welches nicht nur allen berechtigten Ansprüchen an Vollständigkeit genügt, sondern auch dem eingehendere Belehrung Suchenden als eine Art Repertorium dienen kann. Zu diesem Zwecke sind die Literaturnachweise zahlreicher, als man es sonst wohl gewöhnt ist, in den Text aufgenommen worden. In der Schreibweise habe ich mich bemüht, die Vereinbarungen des internationalen Verbandes forstlicher Versuchsanstalten über eine einheitliche Formelschreibung innezuhalten, und in der Darstellung, auf die Benutzung der Differential- und Integralrechnung Verzicht zu leisten, überhaupt mich möglicher Einfachheit und Kürze zu befleißigen.

Karlsruhe, 1902.

Prof. Dr. U. Müller.